

Begriffsdefinitionen:

Die **Kontaktzeit** bezeichnet den Anteil am Workload, der durch lehrergebundene Vermittlung des Unterrichtsstoff bestimmt ist.

Das **Selbststudium** bezeichnet den Anteil am Workload, der durch eigenständiges Vor- und Nachbereiten des Unterrichtsstoff bestimmt ist. Die angegebenen Zeiten sind Durchschnittsangaben und beziehen sich auf einen Teilnehmer mit durchschnittlichen Fähigkeiten. Die Zeiten können je nach Teilnehmerfähigkeit erheblich abweichen.

Die **Individuelle Voraussetzungen** bezeichnen die Fertigkeiten die für den Einstieg in das jeweilige Ausbildungslevel vorausgesetzt und eingefordert werden. Beinhaltet sind lehrergebundene Vermittlung, Prüfungen als auch individuelles Studium und Training. Die Zeiten für Selbststudium in diesem Bereich können je nach Teilnehmer erheblich abweichen und sind deswegen nicht angegeben.

Die **Fertigkeiten im Bereich Risikomanagement** bezeichnen alle Fertigkeiten die zur Minimierung des Risikos, der Maximierung der Sicherheit als auch der Lösung von Unfällen im Schneesport dienen.

Der **Bereich motorische Fertigkeiten** bezeichnet alle Fertigkeiten die das schneesportspezifische Können beinhaltet. Darunter fallen unter anderem die allgemeine Ski- bzw. Snowboardtechnik für alle Geländeformen und Verhältnisse, speziellen Techniken wie Slalom, Riesenslalom, Freestyle aber auch Schulfahren sowie die Demonstarionsfähigkeit.

Der **Bereich methodische Fertigkeiten** bezeichnet alle Fertigkeiten die die schneesportspezifisches Didaktik (Lehren und Lernen), Methodik und das Gestalten und Organisieren von Unterricht beinhaltet.

Der **Bereich theoretisches Wissen** bezeichnet das Wissen um die theoretischen Inhalte die als Fundament für das praktische Arbeits- und Anwendungsfeld im Schneesport dienen.

Das **Praktikum** dient zum Erlernen, Festigung, Anwendung und Weiterentwicklung im Anwendungsfeld aller in der Ausbildung vermittelten Fertigkeiten, insbesondere aber der methodischen Fertigkeiten im Schneesport. Als Ausbilder kann nach der Bayerischen Ausbildungs und Prüfungsordnung für Fachsportlehrer im Freien Beruf nur eingeteilt werden wer die staatliche Ausbildung absolviert hat. Für das Praktikum bis Level 3 muss der Ausbilder die allgemeine Fortbildungspflicht des Berufsverbandes DSLV erfüllen. Für das Praktikum zur staatlichen Ausbildung muss der Ausbilder die aktuelle 2-tägige Fortbildung "Lehrherr" nachweisen. Es wird ein Ausbildungsvertrag zwischen Auszubildenden und Ausbilder geschlossen und von der TUM genehmigt.

Level 1

Fach	Kontaktzeit	Selbststudium
Individuelle Voraussetzung		
Fähigkeit der deutschen Sprache in Wort und Schrift		
Kenntnisse einer lebenden Fremdsprache, gewährleistet durch deutsches Bildungssystem		
Motorik: Souverän Kurvenfahren auf „schwarzen“ Pisten	NN Tage	NN UE
Methodik: Erfahrung im Umgang mit Gruppen und im Unterrichten	min. 4 Tage	min. 32 UE
z.B. typischen Erstausbildungsdauer in einer Skischule	2 Tage	13 UE
Theorie: 10 stündiges Eigenstudium, Literatur: DSLV-Lehrplan "Skifahren einfach", Seite 11 bis 105.		
Praktikum Profi-Schule des DSLV	10 Tage	67 UE
Trainingslehrgang (empfohlen)	2 Tage	16 UE
Ausbildungsbereich Fertigkeiten im Risikomanagement - Praxis	1 Tage	9 UE
1. Hilfe/Beirgefahren	1 Tage	9 UE
Ausbildungsbereich motorische Fertigkeiten - Praxis	1,5 Tage	12 UE
Merkmale des optimalen Kurvenfahrens und deren Bewegungsspielräume	1 Tage	8 UE
situativen und demonstrativen Könnens	0,5 Tage	4 UE
Ausbildungsbereich methodische Fertigkeiten - Praxis	1,5 Tage	12 UE
motorischen und methodisch-didaktischen Fertigkeiten mit Schwerpunkt in den Lernebenen grün und blau	1 Tage	8 UE
Unterrichtstraining	0,5 Tage	4 UE
Ausbildungsbereich theoretisches Wissen	12 Tage	12 UE
Unterrichten (AOV - Aufgaben, Organisation, Vermittlung)		2 UE
Kinderunterricht		1 UE
Skitechnik (Merkmale für optimales Kurvenfahren) Bewegungslehre		2 UE
Unfallkunde/Erste Hilfe/Versorgung/Abtransport von Verletzten		2 UE
Organisation/Sorgfaltspflichten/Rechtsfragen		2 UE
Organisationsstruktur des Deutschen Skilehrwesens		1 UE
Materialkunde		2 UE
Prüfung Theorie	1 Tage	1 UE
Prüfung Praxis	8 Tage	8 UE
motorische Fertigkeiten - Skitechnik - Demonstration der Merkmale des optimalen Kurvenfahrens		
methodische Fertigkeiten - vorbereitete Lehrprobe (AOV)		
Ausbildung Modul Level 1	7 Tage	70 UE
Ausbildung Gesamt Level 1	17 Tage	137 UE

Level 2

Fach	Kontaktzeit	Selbststudium
Individuelle Voraussetzung	17	UE
Nachweis der Qualifikation Lehrer Level 1 der gleichen Sportart	Tage 137	10 Tage 73 UE
Motorik: Souveränes Kurvenfahren auf allen Pisten und im Gelände		NN Tage NN UE
Methodik: Erfahrung im Umgang mit Gruppen und im Unterrichten		min. 14 Tage
z.B. interne Ausbildung der Skischulen + 50 Stunden für die Lernebenen		2 Tage 13 UE
Theorie: Eigenstudium, Literatur: DSLV-Lehrplan "Skifahren einfach", Seite 22-39 und 106-139		NN Tage NN UE
Trainingslehrgang (empfohlen)	2	Tage 16 6
Ausbildungsbereich Fertigkeiten im Risikomanagement - Praxis/Theorie	2	Tage 16 6
Schnee- und Lawinenkunde, Wetterkunde		3 UE
Erste Hilfe/Unfallkunde/Versorgung/Abtransport von Verletzten		3 UE
Ausbildungsbereich motorische Fertigkeiten - Praxis	2	Tage 16 1
Merkmale für optimales Kurvenfahren – Freie Abfahrt, Technik und Taktik für sportliches Fahren in anspruchsvollem Gelände, Einblick in die Prüfungsanforderungen freie Abfahrt, individuelles Training	1	Tage 8 UE
Merkmale für optimales Kurvenfahren – Freie Abfahrt, Technik und Taktik für sportliches Fahren in anspruchsvollem Gelände, Einblick in die Prüfungsanforderungen freie Abfahrt, individuelles Training	1	Tage 8 UE
Ausbildungsbereich methodische Fertigkeiten - Praxis	3	Tage 24 1
DSLV-Unterrichtsphilosophie; Grundlagen, Kernkompetenzen, Struktur des situativen Unterrichtens	1	Tage 8 UE
Einstieg Bewegungsanalyse: Beobachten – Beurteilen – Beraten (BBB)	2	Tage 16 UE
Ausbildungsbereich theoretisches Wissen		Tage 13 2
Skitechnik		3 UE
Materialkunde		1 UE
Methodik/Didaktik - Unterrichten (AOV)		3 UE
Bewegungslehre/Bewegungsanalyse		3 UE
Organisation/Sorgfats-/Aufsichtspflichtigen/Rechtsfragen,		3 UE
Prüfung Theorie		1
Prüfung Praxis	1	Tage 8 8
motorische Fertigkeiten - Skitechnik - Demonstration der Merkmale des optimalen Kurvenfahrens		
motorische Fertigkeiten - Freie Abfahrt - sportliches Fahren		
methodische Fertigkeiten - vorbereitete Lehrprobe (AOV)		
Ausbildung Modul Level 2	8	Tage 84 84
Ausbildung Gesamt Level 2	25	Tage 221 221
		Tage 12 12
		Tage 22 22
		Tage 101 101
		Tage 174 174

Level 2

Fach	Kontaktzeit	Selbststudium
Individuelle Voraussetzung Nachweis der Qualifikation Lehrer Level 2 der gleichen Sportart Motorik: Souveränes Kurvenfahren auf allen Pisten und im Gelände Methodik: erweiterte Erfahrung im Umgang mit Gruppen und im Unterrichten z.B. interne Ausbildung der Skischulen + 50 Stunden für die Lernebenen Theorie: Eigenstudium, Literatur: DSLV-Lehrplan "Skifahren einfach"	25 Tage 221 UE	174 UE NN UE min. 112 UE 13 UE
Praktikum Profi-Schule des DSLV Trainingslehrgang (empfohlen)	30 Tage 200 UE	13 UE
Ausbildungsbereich Fertigkeiten im Risikomanagement - Praxis	2 Tage 16 UE	NN UE
1. Hilfe/Bergefahren	5 Tage 40 UE	24 UE
Kameradenhilfe/Suche mit dem LVS-Gerät - Wirkungsweise, Gegenseitigkeitsprobe, Signalsuche, Suchverfahren	2 Tage 16 UE	
Führungstechnische und -taktische Maßnahme beim Variantenfahren - Organisationsregeln und Organisationsformen beim Variantenfahren, Auf- und Abstieg ohne Ski, Abbremsen von Stürzen	0,5 Tage 4 UE	4 UE
Beurteilung der Lawinengefahr, Orientierung und Tourenplanung - Wetterkunde, Kartenkunde, Bestimmung von Hangsteilheit und Exposition, praktisches Orientieren, Tourenplanung für das Variantenfahren, Gefahrenstellen erkennen und Checkpunkte festlegen, Signale und deren Bedeutung, Routenfindung	0,5 Tage 4 UE	4 UE
Beurteilung der Lawinengefahr, Risikomanagement - Risikomanagement beim Variantenfahren, Anwendung der empfohlenen Standards innerhalb des DSLV, Beherrschen der 3x3-Filtermethode und eines Kontrollinstruments (Snow Card) zur quantitativen Beurteilung der Lawinengefahr	0,5 Tage 4 UE	4 UE
Ausbildungsbereich motorische Fertigkeiten - Praxis	1,5 Tage 12 UE	12 UE
Skitechnik - Verhältnisse und Situationsangepasst	2 Tage 16 UE	40 UE
Fahren nach vorgegeben Linien - Riesenslalom	1 Tage 8 UE	8 UE
Freie Abfahrt - Technik und Taktik für sportliches Fahren in anspruchsvollem offpiste Gelände	0,5 Tage 4 UE	4 UE
Ausbildungsbereich methodische Fertigkeiten - Praxis	3 Tage 24 UE	40 UE
Unterrichten - Verhältnisse und Situationsangepasst (AOV)	2 Tage 16 UE	16 UE
Bewegungsanalyse (BBB)	1 Tage 8 UE	8 UE
Ausbildungsbereich theoretisches Wissen	27 Tage 216 UE	16 UE
Risikomanagement - Entscheidungsstrategien, Tourenplanung	2 UE	2 UE
Risikomanagement - Lawinenkunde, Wetterkunde	3 UE	3 UE
Risikomanagement - Verschüttetensuche, LVS	2 UE	2 UE
Risikomanagement - Orientierung, Kartenkunde	2 UE	2 UE
Risikomanagement - Rechtliche Rahmrichtlinien für Level 3 in Europa	1 UE	1 UE
Bewegungslehre/Bewegungsanalyse	3 UE	3 UE
Methodik/Didaktik (AOV)	3 UE	3 UE
Skitechnik - Merkmale des optimalen Kurvenfahrens	3 UE	3 UE
Ausrüstungs- und Materialkunde	2 UE	2 UE
Unfallkunde/1.Hilfe	3 UE	3 UE
Organisation/Sorgfats-/Aufsichtspflichten/Rechtsfragen	3 UE	3 UE
Prüfung Theorie	2 Tage 16 UE	2 UE
Prüfung Praxis	16 Tage 128 UE	16 UE
Risikomanagement: Beherrschen der Kameradenhilfe mit dem LVS-Gerät		
motorische Fertigkeiten - Skitechnik - Demonstration der Merkmale des optimalen Kurvenfahrens		
motorische Fertigkeiten - Freie Abfahrt - sportliches Fahren in anspruchsvollem offpiste Gelände		
motorische Fertigkeiten - Fahren nach vorgegebenen Linien - Riesenslalom		
methodische Fertigkeiten - unvorbereitete Lehrprobe (AOV/BBB)		
Ausbildung Modul Level 3	44 Tage 341 UE	133 UE
Ausbildung Gesamt Level 3	69 Tage 562 UE	307 UE

Level 3

Fach	Kontaktzeit	Selbststudium
Individuelle Voraussetzung		
Nachweis der Qualifikation Lehrer Level 3 der gleichen Sportart	69 Tage	39 Tage 307 UE
Nachweis der Qualifikation Lehrer Level 1 anderes Gerät als Level 3	7 Tage	10 Tage 73 UE
Nachweis der Qualifikation Lehrer Level 1 anderes Gerät als Level 3 und Level 1	7 Tage	10 Tage 73 UE
Risikomanagement - sicheres und zügiges Fahren im Gelände bei allen Schneeverhältnissen, sicheres Begehen von exponierten Geländeabschnitten im Auf- und Abstieg ohne Ski		NN Tage NN UE
Motorik: Optimales Kurvenfahren auf allen Pisten und im Gelände		NN Tage NN UE
Methodik: Souveräner Umgang mit Gruppen und im Unterrichten		NN Tage NN UE
Theorie: Eigenstudium, Literaturliste aktueller Theorielehrgang		4 Tage 32 UE
Praktikum Lehrherr (genehmigt durch TUM, Zertifizierung/Schulung erforderlich)	20 Tage	133 UE
Trainingslehrgänge (empfohlen) - Standort - RS - staatlich	7 Tage	56 UE
Motorik (Technik- Freie Abfahrt - Freestyle - RS)	6 Tage	48 UE
Methodik	1 Tage	8 UE
Ausbildungsbereich Fertigkeiten im Risikomanagement - Praxis	7 Tage	56 UE
Praktische Schnee- und Lawinenkunde: Schneedeckeanalyse, Schichtprofile, analytische Testverfahren in verschiedenen Expositionen	1 Tage	8 UE
Führungstaktik beim Variantenfahren: Führen von Gruppen, Organisationsregeln und Organisationsformen beim Variantenfahren, Auf- und Abstieg ohne Ski, Abbremsen von Stürzen	1 Tage	8 UE
Beurteilung der Lawinengefahr – Orientierung und Tourenplanung: Kartenkunde, Bestimmung von Hangsteilheit und Exposition, praktisches Orientieren, Tourenplanung für das Variantenfahren, Gefahrenstellen erkennen und Checkpunkte festlegen, Routenfindung	2 Tage	16 UE
Beurteilung der Lawinengefahr – Risikomanagement: Risikomanagement beim Variantenfahren, Methoden zur Lawinenkundlichen Beurteilung, wahrscheinlichkeitsbasierte und analytische Verfahren, Anwendung der empfohlenen Standards beim Variantenfahren innerhalb des DSLV	1,5 Tage	12 UE
Kameradenhilfe/Suche mit dem LVS-Gerät/Erste Hilfe: Wirkungsweise, Gegenseitigkeitsprobe, Suchstrategien und Suchverfahren, Signalsuche, Grobsuche, Feinsuche, Punktortung, Schaulistestrategien, Mehrtrachversuchung, Maßnahmen am Unfallort	1 Tage	8 UE
Notaufstieg mit Fellen: Einführung in den Aufstieg mit Fellen, Material, Verwendung, Aufstieg, Abfahrt, Spitzkehren	0,5 Tage	4 UE
Ausbildungsbereich motorische Fertigkeiten - Praxis	10 Tage	80 UE
Skitechnik - Optimales Kurvenfahren in allen Verhältnissen	2 Tage	16 UE
Freie Abfahrt - Technik und Taktik für sportliches Fahren in anspruchsvollem offpiste Gelände	1 Tage	8 UE
Fahren nach vorgegebenen Linien - Riesenslalom/Slalom	1 Tage	8 UE
Freestyle - Geländeformen / Springen / Slope-Style / Flat-Tricks	1 Tage	8 UE
Weitkampfttraining - RS, SL, Freeride, Freestyle	5 Tage	40 UE
Ausbildungsbereich methodische Fertigkeiten - Praxis	4 Tage	32 UE
Unterrichten - Souveränes Unterrichten in allen Verhältnissen und Situationen (AOV)	2 Tage	16 UE
Bewegungsanalyse (BBB) - Fehlererkennung, Fehlerkorrektur, Videoanalyse	2 Tage	16 UE

Ausbildung staatlicher Schneesportlehrer

Ausbildungsbereich theoretisches Wissen		3	Tage	52,5	UE	4 Tage	32 UE
Risikoanagement - Kameradenhilfe, Suche mit dem LVS Gerät					1 UE		
Risikoanagement - Schnee- und Lawinenkunde					3 UE		
Risikoanagement - Führungstaktik beim Variantenfahren					1 UE		
Risikoanagement - Beurteilung der Lawinengefahr, Orientierung, Kartenkunde, Tourenplanung, Wetterkunde					4 UE		
Risikoanagement - Beurteilung der Lawinengefahr, Risikoanagement, Entscheidungsstrategien					3 UE		
Risikoanagement - Umweltgerechtes Verhalten beim Variantenfahren					1 UE		
Risikoanagement - Rechtliche Aspekte beim Variantenfahren in Europa					2 UE		
motorische Fertigkeiten - Wettkampfrichtlinien					1 UE		
motorische Fertigkeiten - Bewegungslehre im Schneesport					3 UE		
methodische Fertigkeiten - AOV BBB					2 UE		
Ausrüstungs und Materialkunde Snowboard					1 UE		
Ausrüstungs und Materialkunde Ski					1 UE		
Unfallkunde/1.Hilfe					1 UE		
Sportbiologie/Anatomie					2,5 UE		
Biomechanik/Bewegungslehre					4 UE		
Sportbiologie/Physiologie					4 UE		
Trainingslehre					2,5 UE		
Bewegungslehre im Skilauf					1 UE		
Kinderskilauf/Kinderterricht					1 UE		
Aspekte des Umweltschutzes					2 UE		
Geschichte des Skisports					2 UE		
Aufgaben des Skilehreneinbands					1 UE		
Rechtsfragen im Schneesport - Sorgfaltpflicht, Aufsichtspflicht, Arbeitsrecht EU					3 UE		
Betriebswirtschaftliche Grundlagen					1 UE		
Grundlagen des Dienstleistungsmarketings					2 UE		
Lehrpläne der Skinationen CH, Ö, USA/CAN					2,5 UE		
Prüfung Theorie		1	Tage	8	UE		
Bergefahren, Schnee- und Lawinenkunde							
Biomechanik, Bewegungslehre							
Sportmedizinische Grundlagen (Anatomie, Physiologie, Trainingslehre), Erste Hilfe							
Sorgfaltpflichten, Rechtsfragen im Schneesport							
Prüfung Praxis		5	Tage	40	UE		
Risikoanagement Verschüttetensuche							
Risikoanagement unvorbereitete Lehrproben							
Eurosicherheitstest enthalten in Prüfung Risikoanagement							
motorische Fertigkeiten - Skitechnik - Demonstration der Merkmale des optimalen Kurvenfahrens							
motorische Fertigkeiten - Freie Abfahrt - sportliches Fahren in anspruchsvollem offpiste Gelände							
motorische Fertigkeiten - Fahren nach vorgegebenen Linien - Riesensalldm							
Eurotest enthalten in Prüfung Fahren nach vorgegebenen Linien							
motorische Fertigkeiten - Freestyle							
methodische Fertigkeiten - vorbereitete und unvorbereitete Lehrproben (AOV und BBB)							
Ausbildung Modul staatlicher Schneesportlehrer		57	Tage	457,5	UE	32,5 Tage	260 UE
Ausbildung gesamt staatlicher Schneesportlehrer		140	Tage	1226,5	UE	91,5 Tage	713 UE

Ausbildung staatlicher Schneesportlehrer